

Verfahrensinformationen

Verfahren

Vergabenummer	90.4/2026/Straßenreinigung/VgV-oV
Bezeichnung	Straßenreinigung
Art der Vergabe	Offenes Verfahren
Vergabeordnung	VgV
Art des Auftrags	Dienstleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Stadt Sangerhausen
Postanschrift	Markt 7a
PLZ	06526
Ort	Sangerhausen
Land	Deutschland
NUTS-Code	DEE0A
Nationale Identifikationsnummer	15087370-0000-77
Kontaktstelle	Zentrale Vergabestelle
Zu Händen von	Herr Christian Maximilian Lippert
Telefon	+49 3464565366
Fax	+49 3464565270
E-Mail	zentrale.vergabestelle@stadt.sangerhausen.de
Hauptadresse (URL)	http://www.sangerhausen.de/

Rechtsform des Beschaffers [Kommunalbehörde](#)

Haupttätigkeit [Allgemeine öffentliche Verwaltung](#)

Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

[Entsprechend Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle](#)

Weitere Auskünfte erteilt

[Entsprechend Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle](#)

Stelle für Nachprüfungsverfahren / Vergabekammer (§ 156 GWB)

Bezeichnung	Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Postanschrift	Ernst-Kamieth-Str. 2
PLZ	06112
Ort	Halle (Saale)
Land	Deutschland
NUTS-Code	DEE02
Nationale Identifikationsnummer	t:03455141536
Telefon	+49 3455141536
E-Mail	vergabekammer@lwa.sachsen-anhalt.de
Hauptadresse (URL)	https://lwa.sachsen-anhalt.de

Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind

Bezeichnung	Stadt Sangerhausen
Postanschrift	Markt 7a
PLZ	06526
Ort	Sangerhausen
Land	Deutschland
NUTS-Code	DEE0A
Nationale Identifikationsnummer	15087370-0000-77
Kontaktstelle	Zentrale Vergabestelle
Zu Händen von	Herr Christian Maximilian Lippert
Telefon	+49 3464565366
Fax	+49 3464565270
E-Mail	zentrale.vergabestelle@stadt.sangerhausen.de
Hauptadresse (URL)	http://www.sangerhausen.de/

Beschaffung mit mehreren Auftraggebern

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben.	Nein
Die Leistung wird von einer zentralen Beschaffungsstelle erworben	Nein
Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung.	Nein

Auftragsgegenstand

Gegenstand

Beschaffungsübereinkommen (GPA) Ja

Gegenstand Öffentlicher Auftrag

Leistungsbeschreibung

Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens Straßenreinigung in der Kernstadt Sangerhausen und Ortsteilen

Beschreibung der Beschaffung (Art und Umfang der Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen) Reinigung der Straßen, Plätze und Entwässerungsrinnen mit Straßenkehrmaschine in der Kernstadt Sangerhausen und seinen Ortsteilen inkl. Entsorgung des anfallenden Straßenkehrschlammes
 - Maschinelle Reinigung (Intervall entsprechend der Reinigungsstufe)
 - Weitere Reinigungsleistungen
 - Streugutentfernung nach dem Winterdienst (z. B. Splitt oder Sand)
 - Flächenreinigungen nach Veranstaltungen
 - Wildkrautbeseitigung
 - Sonderleistungen

Besonders auch geeignet für KMU (gemäß EU-Empfehlung 2003/361/EG; kleinste, kleine und mittlere Unternehmen) Ja

Besonders auch geeignet für CPV-Code Hauptgegenstand Sonstige KMU
 90610000-6

Optionen

Optionen Nein

Vertragsverlängerung

Verlängerungen möglich Nein

Haupterfüllungsort

Ort 06526
 Land Deutschland
 NUTS-Code DEE0A

Laufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung

Laufzeit bzw. Dauer (ab Auftragsvergabe) Zeitraum
 Beginn 01.01.2027
 Ende 31.12.2030

Berücksichtigung nachhaltiger Aspekte

Die Auftragsvergabe fällt in den **Nein**

Anwendungsbereich des
Saubere-Fahrzeuge-
Beschaffungs-Gesetzes

Energieeffizienz-Richtlinie

Die Energieeffizienz-Richtlinie **Nein**
(EED) findet Anwendung

Fristen

BEZEICHNUNG	DATUM, GGF. UHRZEIT
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	05.05.2026
Angebotsfrist	12.05.2026 09:30 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	17.07.2026

**Ausgewählte
Ausnahmetatbestände**

Für die Prüfung und Wertung der Angebote wird ein erhöhter Aufwand erwartet. Trotz der Festlegung eines späteren Termins für den Abschluss der Angebotsauswertung bleibt die Bindefrist angemessen. Der Termin für den Abschluss der Angebotsauswertung wird manuell angepasst.

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode **Niedrigster Preis**

Lose

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Eignung/Bedingungen

Einzureichende Eignungsnachweise

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bezeichnung	Erläuterungen zu Leistungs-/Qualitätskontrollen
Bereich	Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität
Form	Mittels Eigenerklärung
Beschreibung	Erläuterungen über das Verfahren oder Methoden zur Leistungs- und/oder Qualitätskontrolle nach erfolgter Reinigung.
Bezeichnung	Produktdatenblätter / Technischen Datenblätter
Bereich	Muster, Beschreibungen oder Fotos ohne Echtheitszertifikat
Form	Mittels Dritterklärung
Beschreibung	Die für die Leistung einzusetzende maschinelle Ausrüstung hat dem Stand der Technik zu entsprechen und ist aufzuführen. Die technischen Parameter sind anzugeben. Es sind nur TÜV-geprüfte Maschinen und Geräte einzusetzen, deren technische Datenblätter dem Auftraggeber vorzulegen sind.
Bezeichnung	Präqualifizierung
Bereich	Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Form	Mittels Dritterklärung
Beschreibung	Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in das amtliche Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen (AVPQ) oder der Eintragung in das Unternehmer-Lieferanten-Verzeichnis (ULV-Liste). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Sind geforderte Informationen, insb. Referenzen über vergleichbare Leistungen, im Präqualifizierungsverzeichnis nicht enthalten, sind diese mit Angebotsabgabe als Einzelnachweis vorzulegen.
Bezeichnung	Zertifikat "Entsorgungsfachbetrieb"
Bereich	Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards
Form	Mittels Dritterklärung
Beschreibung	Das Zertifikat muss das "Einsammeln" und "Befördern" von Straßenkehrschutt (Abfallschlüsselnummer 20 03 03) beinhalten.

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Bezeichnung	Nachweis einer Haftpflichtversicherung
Bereich	Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
Form	Mittels Dritterklärung
Beschreibung	Gültige Versicherungspolice (Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von mindestens 2.500.000 EUR im Einzelfall; Deckungssumme für Sach- und Sonstige Schäden in Höhe von mindestens 1.000.000 EUR im Einzelfall).
Bezeichnung	Nachweis zu Arbeitskräften / Leitung
Bereich	Durchschnittliche jährliche Belegschaft
Form	Mittels Eigenerklärung
Beschreibung	Anzahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten; Nennung der für die Leitung vorgesehenen Personen (auch von Nachunternehmern).
Bezeichnung	Nachweis zur Eintragung Berufsregister
Bereich	Eintragung in ein relevantes Berufsregister
Form	Mittels Dritterklärung

Beschreibung	Sofern eingetragen: Bestätigung durch entsprechende Bescheinigung (z. B. Handelsregister, Gewerbeanmeldung, Kammereintragung) in Kopie (auch von Nachunternehmern).
Bezeichnung	Nachweis zur Zahlung von Steuern, Abgaben, und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung
Bereich	Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Form	Mittels Dritterklärung
Beschreibung	Einreichung der Unbedenklichkeitsbescheinigung oder Bescheinigung in Steuersachen des Finanzamtes (auch von Nachunternehmern). Insofern aus den Bescheinigungen kein Gültigkeitszeitraum hervor geht, darf zum Zeitpunkt der Anforderung, die entsprechende Bescheinigung nicht älter als ein Jahr sein. Sofern bei dem eingereichten Dokument zweifelsfrei festzustellen ist, dass keine Änderungen oder Verfälschungen vorgenommen wurden, entfällt die Forderung zur Vorlage der Bescheinigung im Original.
Bezeichnung	Nachweise über Leistungen, die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind
Bereich	Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Form	Mittels Eigenerklärung
Beschreibung	Drei Referenzen vergleichbarer Leistungen aus den letzten drei Jahren (Ansprechpartner, Art der ausgeführten Leistung, Auftragssumme, Ausführungszeitraum) (auch von Nachunternehmern für entsprechenden Leistungsbereich).
Bezeichnung	Preisermittlung / -kalkulation
Bereich	Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Form	Mittels Eigenerklärung
Beschreibung	Die Offenlegung der Preisstruktur, wie Personalkosten, Sachkosten usw. ist vom Bestbieter nach Anforderung durch den Auftraggeber zwingend anzugeben. Im Ausführungszeitraum entstehende tarifliche oder gesetzliche Lohnsteigerungen werden auf dieser Basis entsprechend angerechnet.

Bedingungen für den Auftrag

Es werden Kautionen oder Sicherheiten gefordert	Nein
Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften	Abschlags- und Schlusszahlungen im Rahmen der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen Teil B (VOL/B).
Eine Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird, hat eine bestimmte Rechtsform anzunehmen	Ja
Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird	Nach § 43 (3) VgV ist nach Zuschlagserteilung eine gesamtschuldnerisch haftende Rechtsform anzunehmen.
Sicherheitsüberprüfung ist erforderlich	Nein

Die Verordnung über drittstaatliche Subventionen (EU) 2022/2560 findet gemäß Artikel 28 der Verordnung Anwendung auf dieses Vergabeverfahren **Nein**

Besondere Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Darlegung der besonderen Bedingungen **keine**

Verpflichtung zur Angabe des Namens und der beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind **Ja**

Vorbehaltene Aufträge

Sind die Aufträge vorbehalten? **Nein**

Bevorzugung

Auf eine Bevorzugung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetriebe soll hingewiesen werden **Nein**

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlagen mit Teilnahmeantrag/ Angebotsabgabe gefordert war, werden **nachgefordert**

Zusätzliche Informationen zur Nachforderung **Entsprechend den Regelungen des § 56 VgV. Die Nachreichung hat innerhalb von 6 Kalendertagen zu erfolgen.**

Eignungskriterien der Vergabe

Es sind keine Kriterien vorhanden

Formale allgemeine Ausschlussgründe

Ausschlussgrund 'Rein nationale Ausschlussgründe'

Ausschlussgrund 'Bildung krimineller Vereinigungen'

Ausschlussgrund 'Bildung terroristischer Vereinigungen'

Ausschlussgrund 'Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung'

Ausschlussgrund 'Betrug oder Subventionsbetrug'

Ausschlussgrund 'Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung'

Ausschlussgrund 'Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung'

Ausschlussgrund 'Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben'

Ausschlussgrund 'Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen'

Ausschlussgrund 'Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen'

Ausschlussgrund 'Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen'

Ausschlussgrund 'Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen'

Ausschlussgrund 'Zahlungsunfähigkeit'

Ausschlussgrund 'Insolvenz'

Ausschlussgrund 'Einstellung der beruflichen Tätigkeit'

Ausschlussgrund 'Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren'

Ausschlussgrund 'Schwere Verfehlung'

Ausschlussgrund 'Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen'

Ausschlussgrund 'Interessenkonflikt'

Ausschlussgrund 'Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung'

Ausschlussgrund 'Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags'

Ausschlussgrund 'Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens'

Teilnahme-/Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch	Ja, mittels Vergabemarktplatz "DTVP"
URL zu den Auftragsunterlagen	https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YMBYT8N5EN3Z/documents
Zugriff auf Auftragsunterlagen	Uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugriff, gebührenfrei, unter der oben genannten URL
Postalischer Versand	Nein
Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind.	Nein

Teilnahmeanträge/Angebote

Angebotsfrist

Datum und Uhrzeit Dienstag 12. Mai 2026 09:30 Uhr

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Es findet ein öffentlicher Eröffnungstermin mit Beteiligung der Bieter statt	Nein
Beginn des Angebotseröffnungstermins	-Keine Angabe-

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote	Elektronisch in Textform
URL, unter der elektronische Angebote abgegeben werden können	https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YMBYT8N5EN3Z

Weitere Anforderungen an Angebote

Elektronische Kataloge	Nicht zulässig
Forderung von Proben und Mustern	Nein

Elektronische Auktion

Eine elektronische Auktion wird **Nein** durchgeführt

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der **Nein**
Nachunternehmer sind bereits
bei der Angebotsabgabe
anzugeben.

Mehrere Hauptangebote

Es sind mehrere **Nein**
Hauptangebote eines Bieters
zugelassen

Nebenangebote

Nebenangebote sind **Nein**
zugelassen

Sprache(n)

Sprache(n), in der (denen) **Deutsch**
Angebote oder
Teilnahmeanträge verfasst
werden können

Verfahren/Sonstiges

Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags

Wiederkehrender Auftrag

Es handelt sich um einen **Nein**
wiederkehrenden Auftrag

Mittel der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung **Nein**
mit einem Vorhaben und/oder
Programm, das aus Mitteln der
Europäischen Union finanziert
wird

Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Aufträge werden elektronisch erteilt. Ja

Elektronische Rechnungsstellung Erlaubt

Die Zahlung erfolgt elektronisch. Ja

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber Es gilt deutsches Recht.

Bevor Sie die Vergabeunterlagen bearbeiten, empfehlen wir Ihnen, sich als Unternehmen auf dem Vergabeportal "Deutsches Vergabeportal" (DTVP) kostenfrei zu registrieren bzw. sich mit der bereits bestehenden Kennung anzumelden. Wählen Sie dann im Verfahren den Button "Jetzt teilnehmen". Nur so ist gewährleistet, dass Sie evtl. ergänzende Informationen zum laufenden Verfahren über Bieterfragen / -antworten oder Änderungen der Vergabeunterlagen per E-Mail erhalten, die bei der Angebotserstellung noch zu berücksichtigen wären. Unterlassen Sie die Registrierung und Teilnahmeaktivierung, so liegt das daraus ergebene Risiko unvollständiger und veralteter Unterlagen bzw. verspäteter Informationen bei Ihnen

Auskünfte und Informationen zum laufenden Verfahren werden stets an die E-Mail-Adresse versandt, die Sie bei der Registrierung im Vergabeportal hinterlegt haben. Wir empfehlen Ihnen daher eine Registrierung mit einer zentralen E-Mail-Adresse bzw. Vertretungsberechtigung einzurichten. Änderungen oder Informationen, die im Angebot nicht berücksichtigt wurden, können zum Ausschluss des Angebotes führen.

Bei Fragen zur Bedienung des Vergabeportals wenden Sie sich bitte an das Deutsche Vergabeportal (DTVP).

Die Integrität der Daten und die Vertraulichkeit der Angebote ist bei der elektronischen Angebotsabgabe durch technische Vorrichtungen und durch Verschlüsselung sichergestellt. Die elektronischen Angebote werden dabei verschlüsselt gespeichert, mit einem elektronischen Eingangstempel versehen und können technisch von niemanden bis zum Ablauf der Angebotsfrist eingesehen werden.

Die Vergabeunterlagen einschließlich sämtlicher Anlagen dienen ausschließlich der Erstellung eines Angebotes für den öffentlichen Auftraggeber. Die Verwendung für andere Zwecke bedarf der Zustimmung. Sofern die Vergabeunterlagen nicht frei im Internet verfügbar sind, ist der Inhalt der Vergabeunterlagen vertraulich zu behandeln. Der Bieter hat aber auf jeden Fall - auch nach

Beendigung der Angebotsphase - über die ihm während des Vergabeverfahrens bekanntgewordenen dienstlichen Angelegenheiten Verschwiegenheit zu bewahren. Er hat hierzu auch die mit der Erstellung des Angebotes beschäftigten Mitarbeiter sowie einbezogenen Nachunternehmer und Lieferanten zu verpflichten.

Zur rechtssicheren Erfüllung der Textform bei der Abgabe eines elektronischen Angebotes, ist für eine wirksame Erklärung, bei juristischen Personen oder Handelsgesellschaften, die Angabe des Firmennamens und der Rechtsform bzw. der Name der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt, erforderlich.

Ihre personenbezogenen Daten werden auf Grundlage des Art. 6 (1) Satz 1 Buchst. b, 13 und 14 der Verordnung (EU) 2016/679 vom 27. April 2016 in der Stadt Sangerhausen im Bereich Vergabe von öffentlichen Aufträgen verarbeitet. Für weitere Aufklärung steht Ihnen das entsprechende Informationsschreiben in den Vergabeunterlagen zur Verfügung.

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen

Gem § 134 (1) GWB haben öffentliche Auftraggeber die Bieter, deren Angebot nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe Ihrer Nichtberücksichtigung und über den frühestens Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren.

Nach Absatz 2 darf ein Vertrag erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

Entsprechend § 135 (1) GWB ist ein öffentlicher Auftrag von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber gegen § 134 verstoßen hat (...) und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist.

Nach Absatz 2 kann die Unwirksamkeit nach Absatz 1 nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.